

**Weltstadt London
Mit dem Zug nach England
Do 31.8.2023 abends - Mi 6.9.2023**



In den letzten Tagen der Sommerferien geht es mit dem Zug auf die britische Insel. 2023 ist das dritte Jahr nach dem Brexit und es wird spannend sein zu erleben und mit eigenen Augen zu sehen, in welche Richtung das Land geht. Großbritannien war immer schon „anders“ als das kontinentale Europa und hat sich mehr am liberalen anglo-amerikanischen kapitalistischen System orientiert. Bei verschiedenen Begegnungen werden wir auch hier hinter die touristischen Fassade blicken. Begleitet werden wir von der gebürtigen Oberösterreicherin Julia Huber, die seit vielen Jahren hier lebt und eine geprüfte Blue Badge Stadtführerin ist.

Wir tauchen ein in die Megacity London, die größte Stadt Europas, fahren mit der Tube und mit den roten Doppeldeckerbussen, machen eine Fahrt auf der Themse und bestaunen vom Rooftop Garden die Stadt von oben. Wir besuchen den Evensong in der St. Pauls Cathedral der Church of England und natürlich auch die Wachablöse und den Buckingham Palast. Im Rahmen von speziellen Führungen jenseits der touristischen Oberfläche lernen wir die Stadt und ihre Menschen kennen und erfahren auch etwas über das grüne nachhaltige London, genießen die Bierauswahl in den legendären Pubs und auch das mittlerweile sehr gute Essen.

Gemäß dem Nachhaltigkeitsschwerpunkt von WELTANSCHAUEN versuchen wir bei dieser Reise einen möglichst geringen ökologischen Fußabdruck zu hinterlassen. Die Anreise erfolgt mit der Bahn im Schlaf- bzw. Liegewagen nach Brüssel und im Eurostar geht es dann unter dem Ärmelkanal nach London. Mit nur einmal Umsteigen erreichen wir die britische Hauptstadt. In London werden wir alle Wege zu Fuß und mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen.

Tag 1: Anreise mit dem Nachtzug nach Brüssel
Do 31. August 2023

Abfahrt mit Nightjet NJ 50490 in Wien Hbf, um 20:11 h, in Wien Meidling um 20:19 h, **in St. Pölten um 20:45 h, in Linz um 21:34 h.** Weitere Zustiegsmöglichkeiten in Wels um 21:51 h und in Passau um 22:53 h. Fahrt im Schlaf- bzw. Liegewagen bis Brüssel.

-/-/-

Tag 2: Brüssel – London, erstes Eintauchen in die Stadt
Fr 1. September 2023



Vom Schaffner wird uns ein Frühstück serviert. Ankunft in Brüssel um 9:55 Uhr. Nun haben wir Zeit für eine Pause und zum Einchecken in den Eurostar, der uns um 12:56 h in gut 2 Stunden unter dem Ärmelkanal hinüber auf die britische Insel bringt. In London kommen wir im altherwürdigen Jugendstilbahnhof St. Pancras International im Herzen von London an und spüren von Anfang an den Drive der Weltstadt an. Mit der U-Bahn („Tube“) fahren wir ins Hotel Indigo London Kensington, Es liegt gleich neben der U-Bahn-Station Earls Court im Stadtteil Kensington & Chelsea im Londoner Westend. Wir checken ein und bleiben hier vier Nächte für die gesamte

Dauer unseres London Aufenthaltes.

Erfrischt starten wir dann mit unserer Londoner Begleiterin Julia zu unserer ersten Stadttour: Trafalgar Square, Piccadilly, Chinatown, Covent Garden, ... ein erstes Eintauchen in die Stadt. Der Trafalgar Square ist das geographische Zentrum der Stadt mit der 56 m hohen Granitsäule zu Ehren Lord Horatio Nelsons, der 1805 in der Schlacht von Trafalgar Napoleons Flotte vernichtend geschlagen und damit eine drohende Invasion der Franzosen verhindert hat.

Anschließend werden wir in einem typischen Londoner Pub zu Abend essen. In jedem Pub gibt es eine gute Auswahl an Bieren vom Fass (draft beer), von Lager über Stout bis Pale Ale und IPA. Der Klassiker zum Essen ist natürlich nach wie vor „Fish & Chips“, die meist wirklich sehr gut schmecken.

F im Zug/-/A

Tag 3: Greenwich - Tower Bridge – Southbank – Borough Market – City Highlights
Sa 2. September 2023

Am Vormittag fahren wir mit dem Schiff von Westminster auf der Themse hinunter nach Greenwich - vorbei an allen wichtigen landmarks. Der Stadtteil im Südosten Londons war früher das Zentrum der britischen Marine, durch seine Sternwarte verläuft der historische Nullmeridian, und die Zeitzone Greenwich Mean Time ist nach ihm benannt. Zurück geht es mit der (führerlosen) Bahn durch die Docklands, dem ehemaligen Hafengebiet, ins Zentrum von London. Wir gehen vorbei am Tower of London, der am besten erhaltenen mittelalterlichen Festung Englands und überqueren die Themse dann auf der berühmten Tower Bridge. Die 1894 errichtete Zugbrücke ist ein technisches Meisterwerk, in nur 90 Sekunden können die beiden Flügel hochgezogen werden.

Nun sind wir am Südufer der Themse, der South Bank, das jahrhundertlang städtebaulich vernachlässigt wurde – erst in letzter Zeit fand ein Umdenken statt. Wir spazieren direkt an der Uferpromenade (Thames Path) vorbei an eindrucksvollen historischen und modernen Bauwerken. Zuerst sehen wir die futuristische City Hall (2002 entworfen von Lord Norman Foster), dann Londons mit 310 m höchstes Gebäude und neues Wahrzeichen, den pyramidenförmigen Wolkenkratzer „The Shard“ an der London Bridge (Besichtigung von außen, Auffahrt zur Aussichtsplattform kostet ca. 30 Pfund und kann in der Freizeit gemacht werden). Ein Stück weiter kommen wir zur Southwark Cathedral, eine schöne Oase

der Ruhe inmitten des hektischen Treibens hier im Zentrum des Viertels Southwark. Gleich nebenan ist der Borough Market, der älteste Lebensmittelmarkt Londons, wo wir unsere späte Mittagspause machen werden. Die Street-Food-Stände, Geschäfte und Restaurants sind ein Spiegel dieser globalen Stadt: neben vielen einheimischen ProduzentInnen findet man auch Spezialitäten aus der ganzen Welt. Zudem hat sich der Markt der Nachhaltigkeit verschrieben (Vermeidung von Plastik, Recycling, Vermeidung von Lebensmittelabfällen durch Zusammenarbeit mit lokalen Charities) und es gibt viele Slow Food Produzent*innen.

Gegenüber am Nordufer besuchen wir am Nachmittag noch die Highlights der City of London. Hier war vor über 2000 Jahren die Keimzelle der Stadt und vermutlich gab es schon vor den Römern eine Ansiedlung mit Hafen. Die Eroberer nannten sie Londinium. Heute ist das Stadtbild geprägt von den modernen



Banken- und Versicherungsgebäuden und es wird hier nicht mehr gelebt, sondern nur mehr gearbeitet. Hier gibt es auch verschiedene Ansätze von Architekt:innen und Designer:innen für nachhaltiges Bauen und Stadtplanung im Londoner Banken- und Wolkenkratzeviertel. Einen tollen Überblick haben wir vom frei zugänglichen Dachgarten eines Bürogebäudes in der Fenchurch Street.

Der Abend steht zur freien Verfügung.

F/-/-

Tag 4: Westminster - Buckingham Palace - St. Paul's Cathedral **So 3. September 2023**

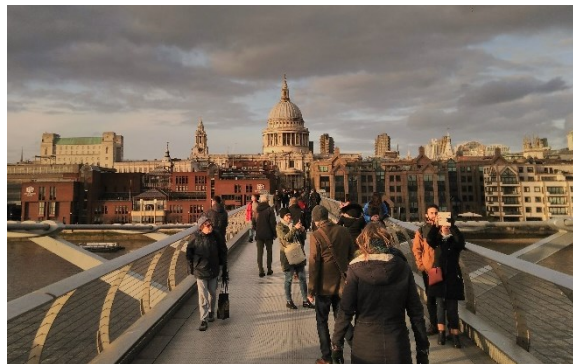


Nach dem Frühstück machen wir einen Spaziergang durch Westminster, Londons Regierungsviertel. Wir spazieren durch den königlichen St. James's Park zum Buckingham Palace, dem Wohnsitz von King Charles III, wir sehen die Westminster Abbey (von außen) und auch beim „Changing of the Guards“ werden wir voraussichtlich dabei sein. Vorbei an Downing Street No. 10, dem Sitz des Premierministers, geht es dann wieder hinüber auf die South Bank und wir spazieren am Ufer der Themse, vorbei an der Tate Modern. Mindestens genau so beeindruckend wie die Kunstwerke ist die Architektur dieses ehemaligen Kraftwerkes. Bis auf einen zweistöckigen Glasaufbau (der das Café und eine Aussichtsplattform mit grandiosem Blick beherbergt) blieb das riesige Backsteingebäude äußerlich unverändert. Allein die Haupthalle ist 160 m lang und 30 m hoch und durch einen 2016 eröffneten Erweiterungsbau werden nun auch die ehemaligen Öltanks des Kraftwerkes genutzt. Der Eintritt ist übrigens frei, so wie in vielen Museen der Stadt.

Über die Millennium Bridge geht es wieder über die Themse und wir besuchen ein weiteres Wahrzeichen Londons: die St. Paul's Cathedral. Seit Jahrhunderten prägt die mächtige Kuppel das Stadtbild. Sie wird zwar in jüngster Zeit immer öfter von den Wolkenkratzern überragt, dies tut aber dem Gesamteindruck keinen Abbruch. St. Paul's ist ein wunderschöner harmonischer von der italienischen Renaissance

beeinflusster Bau. Sie ist Sitz des anglikanischen Bischofs von London, Wir können um 15 Uhr am Evening teilnehmen und bei diesem Chorgebet die Akustik und die Atmosphäre dieser Kirche besonders genießen (Dauer ca. 45 Minuten, Eintritt frei)

Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung. Am Abend gehen wir gemeinsam Essen.
F/-/A



Tag 5: London: Spitalfields - Eastend
Mo 4. September 2023

Heute geht es nach East End, einst das Elendsviertel der Stadt, wo die Heilsarmee 1878 mit ihrer Missionsarbeit begann und 1888 auch das erste Nachtasyl für Obdachlose gegründet wurde. Zwischen 1880 und 1940 siedelten sich über 130.000 osteuropäische Juden in diesem Viertel an und das East End wurde zum Zentrum einer blühenden jüdischen Gemeinde. Seit den 1950er Jahren fanden hier auch viele Einwanderer aus Indien und Bangladesch eine neue Heimat. Das Viertel ist heute „hip“ und vor allem bekannt für seine Märkte und vintage shops. Optisch sticht die Umgestaltung des Spitalfields Markets durch Norman Foster ins Auge, aber die Gentrifizierung ist hier sicher noch nicht abgeschlossen.

In der Mittagspause kann man z.B. im Crisis Café einkehren, das von der gleichnamigen NGO betrieben wird und Obdachlosen Arbeitsplätze bietet. Oder beim Starkoch Yotam Ottolenghi ein feines Mittagessen genießen.

Am Nachmittag ist noch ein Gespräch mit eine:r Journalist:in zu den aktuellen Entwicklungen im Vereinigten Königreich geplant.

Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Wem nach Museum ist, der könnte noch ins British Museum gehen, dem kulturhistorisch bedeutendsten Museum des Landes, oder in die „alte“ Tate Gallery oder in die National Gallery. Natürlich kann man auch mit dem 135 m hohen Riesenrad „London Eye“ an der Themse fahren, sich zu einem gepflegten Afternoon Tea verabreden oder in einem Straßenmarkt (z.B. in Camden) shoppen gehen. Und am Abend sollte man unbedingt einmal am Piccadilly Circus vorbeikommen, diesem pulsierenden Platz mit seinen überdimensionalen Leuchtreklamen auf den Häuserfassaden, der so wie vieles in dieser Stadt für einen Wow-Effekt sorgt.

F/-/-

Tag 6: London – Beginn der Heimreise
Di 5. September 2023

Der Vormittag steht noch zur freien Verfügung in London. Zu Mittag machen wir uns auf dem Weg zur St. Pancras Station und fahren von dort mit dem Eurostar wieder auf den Kontinent und am Abend im Nachtzug weiter Richtung Österreich.

F/-/-

Tag 7: Ankunft in Österreich
Mi 6. September 2023

Im Zug wird noch ein Frühstück serviert. Ankunft in Österreich am Morgen bzw. Vormittag. Die genauen planmäßigen Ankunftszeiten werden spätestens mit den Reiseunterlagen bekannt gegeben. Da die nightjets auf Grund von Baustellen oft Verspätung haben, planen Sie sich bitte für den Vormittag noch keine Termine ein, sondern nehmen Sie sich Zeit zum Ankommen.

F im Zug/-/-

Preise und organisatorische Hinweise

Veranstalter: WELTANSCHAUEN¹; Welt der Frauen Leser:innenreise

Reiseleitung: Bettina Wagner (ab Wien) und Julia Huber (London Guide)

Journalistische Begleitung durch Elisabeth Merle von Welt der Frauen

Preis: 1.790 € pro Person im Doppelzimmer

Inbegriffen sind:

- Bahnfahrten Wien/ St. Pölten/Linz - London und zurück
- 4er Liegewagen (begrenzte Kontingente) in den Nachtzügen, 2er Schlafwagen gegen Aufpreis
- Unterbringung im Standard Doppelzimmer (alle Zimmer verfügen über ein „Queensize“-Doppelbett mit ca. 1,50 m Breite, keine Zimmer mit getrennten Betten verfügbar) auf Basis Nächtigung / Frühstück im zentral gelegenen INDIGO London Kensington Hotel (4 Nächte) sowie 2 Mahlzeiten laut Programm.
- Stadtführungen in London laut Programm
- Organisation und Begleitung der Begegnungen
- Reiseleitung durch WELTANSCHAUEN ab/bis Wien

Aufpreise und Abschläge

- Einzelzimmerzuschlag: 390 € (Doppelzimmer zur Einzelnutzung)
- Zuschlag für Superior Doppelzimmer (größer als Standardzimmer) pro Person 150 €
- Aufpreis 2er Schlafwagen 100 € pro Person (Waschbecken im Abteil, WC am Gang)
- Kleingruppenzuschlag von 140 € bei 15-19 Teilnehmer:innen

Nicht inbegriffen sind Trinkgelder, Versicherungen, Kosten für die öffentlichen Verkehrsmittel in London (max. 8 €/Tag), Getränke, Mahlzeiten, wenn nicht angeführt.

Teilnehmerzahl: mindestens 15, maximal 25 Personen

Versicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer Reise- und Stornoversicherung – Details im Anmeldeformular und unter www.worldtour.at

Für Detailfragen und weitere Auskünfte zum Programm steht Ihnen gerne das Team von Weltanschauen (Tel: 0670 4090086; info@weltanschauen.at) zur Verfügung. Bitte kontaktieren Sie uns wegen der Eignung dieser Reise für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Für diese Reise wird ein gültiger Reisepass benötigt. Es gelten die jeweils aktuellen Bestimmungen betreffend Covid-19. Geringfügige Änderungen des Programms sind noch möglich. Programmstand 25.4.2023.

Preisänderungen auf Grund der unsicheren Entwicklung der Energiepreise vorbehalten.

Besuchen Sie auch unsere Website www.weltanschauen.at mit weiteren interessanten Reiseangeboten.

¹ WELTANSCHAUEN GmbH, Rosenweg 6, 4210 Gallneukirchen, Email: info@weltanschauen.at; Tel.: +436704090086; Webseite: www.weltanschauen.at. GISA-Zahl 34610466; FN: 574206x; UID-Nr.: ATU77813813. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese sind Inhalt Ihres mit uns abgeschlossenen Reisevertrages und sind einsehbar auf <https://www.weltanschauen.at/allgemeine-geschaeftsbedingungen.html> oder werden auf Verlangen ausgehändigt. Die bei uns gebuchten Pauschalreisen sind gemäß Pauschalreiserichtlinie (EU) 2015/2302 durch den Abschluss bzw. das Bestehen eines den rechtlichen Anforderungen des § 5 der Pauschalreiseverordnung-PRV entsprechenden Versicherungsvertrages abgesichert. Der Abwickler steht gemäß den Vorgaben der PRV unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: VA-Tourismusversicherungsagentur GmbH, Baumannstrasse 9/8, 1030 Wien. 24h-Notfallnummer: Tel +43 1 361 90 77 44, Fax +43 1 361 90 77 25. E-Mail: abwicklung@tourismusversicherung.at; Webseite: www.tourismusversicherung.at. Die Anzahlung entspricht 10% des Reisepreises! Restzahlungen dürfen frühestens 20 Tage vor Reiseantritt nur Zug um Zug gegen Aushändigung der Reiseunterlagen an die Teilnehmer*in entgegengenommen werden. Bei der hier angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. Details dazu finden Sie auf unserer Homepage www.weltanschauen.at unter Service.